

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Saalekreis
März 2021



**Sperrfrist:
31.03.2021, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Saalekreis
Berichtsmonat:	März 2021
Erstellungsdatum:	26.03.2021
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.04.2021
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2021.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Arbeitsmarktstatistik

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führten im Berichtsmonat Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Zu- und Abgänge von Arbeitslosen in der Arbeitsmarktstatistik. Bundesweit sind diese um jeweils ca. 25.000 überzeichnet. Das entspricht rund 4% aller Zugänge und 6% der Abgänge von Arbeitslosen.

Förderstatistik

Die statistischen Daten enthalten seit Berichtsmonat April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Die Hochrechnung der Förderdaten für den jeweiligen Berichtsmonat sowie die entsprechenden zwei Vormonate, die von Mai bis Dezember 2020 ausgesetzt war, wurde zum Januar 2021 wieder aufgenommen.

Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

Klassifikation der Berufe 2010 (KldB 2010)

Eine Revision der Klassifikation der Berufe 2010 sowie weitere fachliche Neuordnungen von Berufen führen ab Berichtsmonat Januar 2021 zu Verschiebungen vor allem ab der Ebene der Berufsgruppen (3-Steller) sowie innerhalb der Dimension „Anforderungsniveau“. Die Daten sind mit vorhergehenden Zeiträumen nur eingeschränkt vergleichbar. Weitere Informationen finden Sie u.a. im Methodenbericht „Einführung der Klassifikation der Berufe 2010 – überarbeitete Fassung 2020 in die Arbeitsmarktmarktstatistiken“ sowie im Internet unter [Internetseite KldB 2010 – überarbeitete Fassung 2020](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Saalekreis

März 2021

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Saalekreis
 März 2021

Merkmale	Mrz 2021	Feb 2021	Jan 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2020		Feb 2020	Jan 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.665	10.771	10.555	-106	-1,0	-218	-2,0	-2,6	-5,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.975	7.084	6.887	-109	-1,5	978	16,3	13,2	9,7
57,0% Männer	3.976	4.052	3.969	-76	-1,9	613	18,2	15,1	11,4
43,0% Frauen	2.999	3.032	2.918	-33	-1,1	365	13,9	10,7	7,5
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	704	724	661	-20	-2,8	163	30,1	30,5	26,4
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	149	161	151	-12	-7,5	35	30,7	38,8	26,9
37,2% 50 Jahre und älter	2.597	2.638	2.586	-41	-1,6	282	12,2	9,5	5,3
24,7% dar. 55 Jahre und älter	1.721	1.754	1.734	-33	-1,9	175	11,3	9,0	5,0
40,8% Langzeitarbeitslose	2.846	2.804	2.697	42	1,5	602	26,8	25,2	22,4
5,0% Schwerbehinderte Menschen	348	358	353	-10	-2,8	44	14,5	10,8	10,7
12,0% Ausländer	834	816	775	18	2,2	229	37,9	35,8	30,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	991	1.053	1.410	-62	-5,9	-303	-23,4	-22,1	-10,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	455	426	792	29	6,8	39	9,4	-4,9	-1,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	205	217	204	-12	-5,5	-104	-33,7	-30,9	-23,3
seit Jahresbeginn	3.454	2.463	1.410	x	x	-759	-18,0	-15,6	-10,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.106	861	836	245	28,5	-450	-28,9	-37,1	-21,4
dar. in Erwerbstätigkeit	420	287	253	133	46,3	-48	-10,3	-22,4	-11,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	184	128	103	56	43,8	-272	-59,6	-57,6	-57,4
seit Jahresbeginn	2.803	1.697	836	x	x	-1.184	-29,7	-30,2	-21,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,2	7,3	7,1	x	x	x	6,1	6,4	6,4
dar. Männer	7,8	7,9	7,8	x	x	x	6,5	6,8	6,9
Frauen	6,6	6,7	6,4	x	x	x	5,7	6,0	5,9
15 bis unter 25 Jahre	10,5	10,8	9,8	x	x	x	8,6	8,8	8,3
15 bis unter 20 Jahre	6,4	7,0	6,5	x	x	x	5,3	5,3	5,5
50 bis unter 65 Jahre	6,6	6,7	6,6	x	x	x	5,8	6,1	6,2
55 bis unter 65 Jahre	6,9	7,0	7,0	x	x	x	6,2	6,5	6,7
Ausländer	26,9	26,3	25,0	x	x	x	21,5	21,3	21,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,7	7,8	7,6	x	x	x	6,6	6,9	6,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.077	8.191	8.027	-114	-1,4	751	10,3	8,6	6,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.943	9.007	8.807	-64	-0,7	170	1,9	0,3	-2,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.982	9.049	8.855	-67	-0,7	146	1,7	0,0	-2,2
Unterbeschäftigungsquote	9,1	9,2	9,0	x	x	x	8,9	9,1	9,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.030	2.207	2.162	-177	-8,0	287	16,5	17,6	14,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.024	9.058	8.966	-34	-0,4	-555	-5,8	-4,5	-5,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.838	2.755	2.739	83	3,0	-288	-9,2	-11,6	-12,6
Bedarfsgemeinschaften	7.150	7.198	7.100	-48	-0,7	-455	-6,0	-4,8	-5,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	376	371	133	5	1,3	50	15,3	30,2	-44,1
Zugang seit Jahresbeginn	880	504	133	x	x	31	3,7	-3,6	-44,1
Bestand	1.312	1.186	1.092	126	10,6	157	13,6	10,4	5,9

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führten im Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Zu- und Abgänge Arbeitsloser. Bundesweit sind diese jeweils um ca. 25.000 überzeichnet; dies entspricht 4% aller Zugänge bzw. 6% der Abgänge im Januar 2021.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Saalekreis
 März 2021

Merkmale	Mrz 2021	Feb 2021	Jan 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2020		Feb 2020	Jan 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.486	3.637	3.594	-151	-4,2	288	9,0	10,3	6,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.467	2.602	2.587	-135	-5,2	479	24,1	24,6	20,5
56,6% Männer	1.397	1.503	1.499	-106	-7,1	243	21,1	24,2	18,8
43,4% Frauen	1.070	1.099	1.088	-29	-2,6	236	28,3	25,0	22,9
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	258	274	244	-16	-5,8	90	53,6	59,3	47,0
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	38	43	39	-5	-11,6	3	8,6	43,3	21,9
49,2% 50 Jahre und älter	1.214	1.261	1.262	-47	-3,7	168	16,1	16,1	12,6
38,6% dar. 55 Jahre und älter	952	976	982	-24	-2,5	133	16,2	15,0	12,4
16,5% Langzeitarbeitslose	407	425	428	-18	-4,2	135	49,6	52,3	55,1
5,8% Schwerbehinderte Menschen	143	142	138	1	0,7	25	21,2	16,4	5,3
5,2% Ausländer	128	139	140	-11	-7,9	35	37,6	44,8	52,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	504	486	732	18	3,7	-47	-8,5	-14,6	-8,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	319	310	560	9	2,9	12	3,9	-6,1	-5,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	93	98	68	-5	-5,1	-26	-21,8	-16,9	-15,0
seit Jahresbeginn	1.722	1.218	732	x	x	-194	-10,1	-10,8	-8,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	593	440	399	153	34,8	-57	-8,8	-29,3	-18,9
dar. in Erwerbstätigkeit	340	228	199	112	49,1	-10	-2,9	-21,9	-12,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	83	63	47	20	31,7	-28	-25,2	-32,3	-20,3
seit Jahresbeginn	1.432	839	399	x	x	-332	-18,8	-24,7	-18,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,0	2,1	2,2
dar. Männer	2,7	2,9	2,9	x	x	x	2,2	2,3	2,4
Frauen	2,3	2,4	2,4	x	x	x	1,8	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	3,8	4,1	3,6	x	x	x	2,7	2,7	2,6
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,9	1,7	x	x	x	1,6	1,4	1,5
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	3,2	x	x	x	2,6	2,7	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,9	3,9	x	x	x	3,2	3,4	3,5
Ausländer	4,1	4,5	4,5	x	x	x	3,3	3,4	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,9	2,9	x	x	x	2,2	2,3	2,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.490	2.625	2.621	-135	-5,1	471	23,3	23,4	20,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.745	2.862	2.845	-117	-4,1	416	17,9	16,5	14,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.783	2.903	2.892	-120	-4,1	394	16,5	15,2	13,3
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,4	2,5	2,6
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.030	2.207	2.162	-177	-8,0	287	16,5	17,6	14,9

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Saalekreis
 März 2021

Merkmale	Mrz 2021	Feb 2021	Jan 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2020		Feb 2020	Jan 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.179	7.134	6.961	45	0,6	-506	-6,6	-8,1	-10,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.508	4.482	4.300	26	0,6	499	12,4	7,5	4,1
57,2% Männer	2.579	2.549	2.470	30	1,2	370	16,7	10,3	7,3
42,8% Frauen	1.929	1.933	1.830	-4	-0,2	129	7,2	3,9	-
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	446	450	417	-4	-0,9	73	19,6	17,5	16,8
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	111	118	112	-7	-5,9	32	40,5	37,2	28,7
30,7% 50 Jahre und älter	1.383	1.377	1.324	6	0,4	114	9,0	4,1	-0,8
17,1% dar. 55 Jahre und älter	769	778	752	-9	-1,2	42	5,8	2,4	-3,2
54,1% Langzeitarbeitslose	2.439	2.379	2.269	60	2,5	467	23,7	21,4	17,7
4,5% Schwerbehinderte Menschen	205	216	215	-11	-5,1	19	10,2	7,5	14,4
15,7% Ausländer	706	677	635	29	4,3	194	37,9	34,1	26,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	487	567	678	-80	-14,1	-256	-34,5	-27,5	-12,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	136	116	232	20	17,2	27	24,8	-1,7	9,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	112	119	136	-7	-5,9	-78	-41,1	-39,3	-26,9
seit Jahresbeginn	1.732	1.245	678	x	x	-565	-24,6	-19,9	-12,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	513	421	437	92	21,9	-393	-43,4	-43,6	-23,5
dar. in Erwerbstätigkeit	80	59	54	21	35,6	-38	-32,2	-24,4	-8,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	101	65	56	36	55,4	-244	-70,7	-68,9	-69,4
seit Jahresbeginn	1.371	858	437	x	x	-852	-38,3	-34,9	-23,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,6	4,4	x	x	x	4,1	4,3	4,2
dar. Männer	5,0	5,0	4,8	x	x	x	4,3	4,5	4,4
Frauen	4,2	4,2	4,0	x	x	x	3,9	4,0	4,0
15 bis unter 25 Jahre	6,6	6,7	6,2	x	x	x	5,9	6,1	5,7
15 bis unter 20 Jahre	4,8	5,1	4,8	x	x	x	3,6	4,0	4,0
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,4	x	x	x	3,2	3,4	3,4
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,0	x	x	x	3,0	3,1	3,2
Ausländer	22,7	21,8	20,5	x	x	x	18,2	17,9	17,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	5,0	4,8	x	x	x	4,4	4,6	4,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.587	5.566	5.406	21	0,4	280	5,3	2,9	0,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.197	6.145	5.962	52	0,8	-247	-3,8	-5,8	-8,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.198	6.146	5.963	52	0,8	-249	-3,9	-5,8	-8,3
Unterbeschäftigungsquote	6,3	6,2	6,0	x	x	x	6,5	6,5	6,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.024	9.058	8.966	-34	-0,4	-555	-5,8	-4,5	-5,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.838	2.755	2.739	83	3,0	-288	-9,2	-11,6	-12,6
Bedarfsgemeinschaften	7.150	7.198	7.100	-48	-0,7	-455	-6,0	-4,8	-5,8

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2021 bis März 2021.

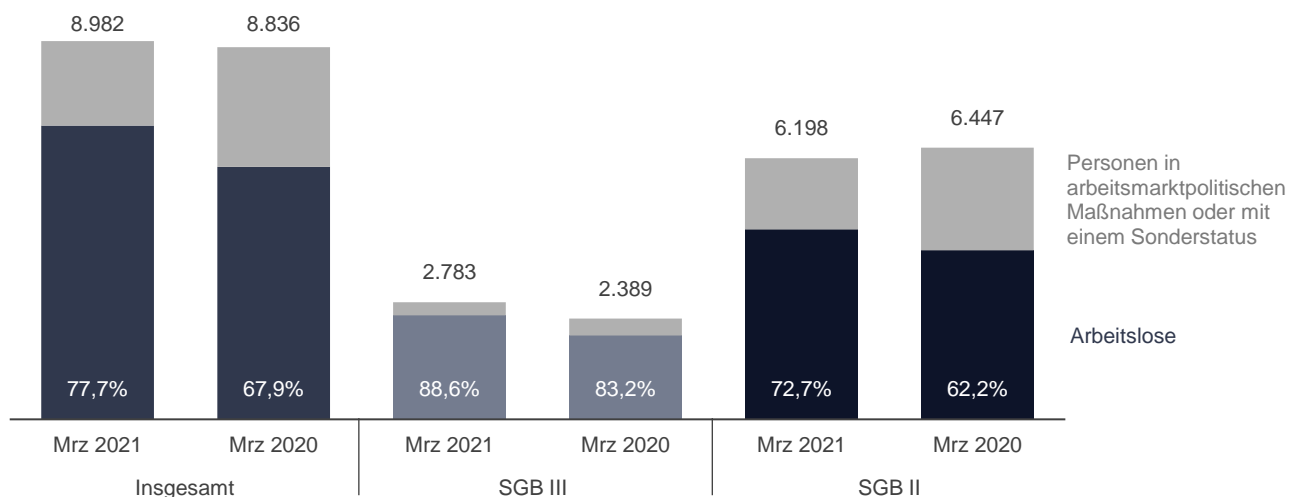
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Saalekreis
März 2021

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Mrz 2020		Feb 2020	Jan 2020
					absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	6.975	7.084	-109	-1,5	978	16,3	13,2	9,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.102	1.107	-5	-0,5	-227	-17,1	-13,5	-10,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	168	189	-21	-11,1	-308	-64,7	-54,8	-44,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	934	918	16	1,7	81	9,5	6,5	6,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.077	8.191	-114	-1,4	751	10,3	8,6	6,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	866	816	50	6,1	-581	-40,2	-43,3	-45,5
Berufliche Weiterbildung inklusive	204	192	12	6,3	-72	-26,1	-33,8	-33,2
Förderung von Menschen mit Behinderungen	137	131	6	4,6	-345	-71,6	-69,2	-70,0
Arbeitsgelegenheiten	294	291	3	1,0	-97	-24,8	-28,5	-32,2
Fremdförderung	-	-	-	x	-5	-100,0	-100,0	-100,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	101	101	-	-	-49	-32,7	-31,3	-34,6
Teilhabe am Arbeitsmarkt	130	101	29	28,7	-13	-9,1	-38,8	-44,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	-	-	-	-	-	-	-	-
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.943	9.007	-64	-0,7	170	1,9	0,3	-2,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	39	42	-3	-7,1	-24	-38,1	-37,3	-27,3
Gründungszuschuss	38	41	-3	-7,3	-22	-36,7	-33,9	-23,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.982	9.049	-67	-0,7	146	1,7	0,0	-2,2
Unterbeschäftigungsquote	9,1	9,2	x	x	x	8,9	9,1	9,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,7	78,3	x	x	x	67,9	69,2	69,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Saalekreis

März 2021

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Mrz 2020		Feb 2020		Jan 2020
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	2.467	2.602	-135	-5,2	479	24,1	24,6	20,5	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	23	23	-	-	-8	-25,8	-41,0	-8,1	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	23	23	-	-	-8	-25,8	-41,0	-8,1	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.490	2.625	-135	-5,1	471	23,3	23,4	20,0	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	256	236	20	8,5	-54	-17,4	-28,3	-27,3	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	164	155	9	5,8	-40	-19,6	-25,8	-26,8	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	27	22	5	22,7	-12	-30,8	-42,1	-40,0	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	65	59	6	10,2	-2	-3,0	-28,0	-18,0	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.745	2.862	-117	-4,1	416	17,9	16,5	14,2	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	38	41	-3	-7,3	-22	-36,7	-33,9	-23,0	
Gründungszuschuss	38	41	-3	-7,3	-22	-36,7	-33,9	-23,0	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.783	2.903	-120	-4,1	394	16,5	15,2	13,3	
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,9	x	x	x	2,4	2,5	2,6	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	88,6	89,6	x	x	x	83,2	82,9	84,1	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	4.508	4.482	26	0,6	499	12,4	7,5	4,1	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.079	1.084	-5	-0,5	-219	-16,9	-12,7	-11,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	145	166	-21	-12,7	-300	-67,4	-56,2	-48,0	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	934	918	16	1,7	81	9,5	6,5	6,7	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.587	5.566	21	0,4	280	5,3	2,9	0,6	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	610	579	31	5,4	-527	-46,4	-47,8	-50,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	40	36	4	11,1	-32	-44,4	-55,6	-50,6	
Arbeitsgelegenheiten	137	131	6	4,6	-345	-71,6	-69,2	-70,0	
Fremdförderung	267	269	-2	-0,7	-85	-24,1	-27,1	-31,3	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-5	-100,0	-100,0	-100,0	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	101	101	-	-	-49	-32,7	-31,3	-34,6	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	65	42	23	54,8	-11	-14,5	-49,4	-63,2	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.197	6.145	52	0,8	-247	-3,8	-5,8	-8,2	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.198	6.146	52	0,8	-249	-3,9	-5,8	-8,3	
Unterbeschäftigungsquote	6,3	6,2	x	x	x	6,5	6,5	6,5	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,7	72,9	x	x	x	62,2	63,9	63,6	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

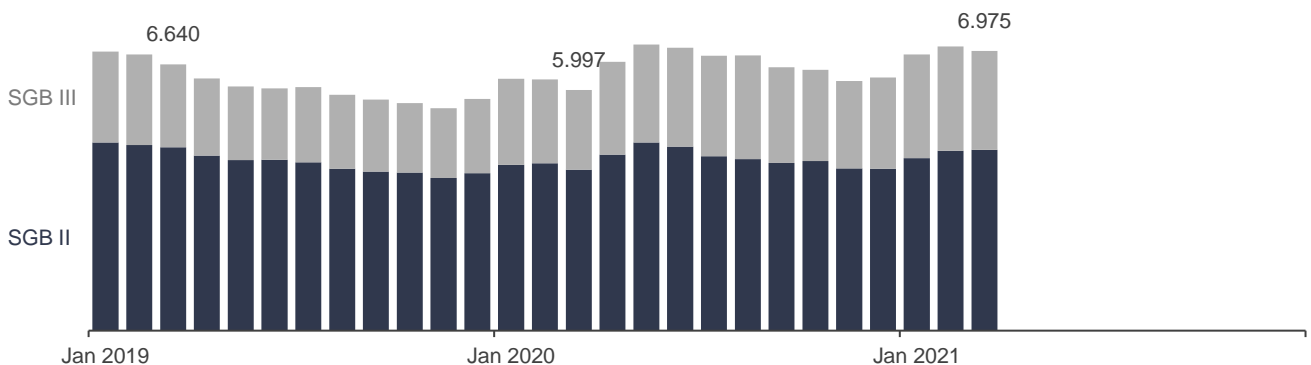
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Saalekreis
März 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 109 auf 6.975 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 978 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 7,2%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.467, das sind 135 weniger als im Vormonat und 479 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.508 Arbeitslose, das ist ein Plus von 26 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2020 waren es 499 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,7%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2021	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2021	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	6.975	-109	-1,5	978	16,3	7,2	7,3	6,1
Männer	3.976	-76	-1,9	613	18,2	7,8	7,9	6,5
Frauen	2.999	-33	-1,1	365	13,9	6,6	6,7	5,7
15 bis unter 25 Jahre	704	-20	-2,8	163	30,1	10,5	10,8	8,6
15 bis unter 20 Jahre	149	-12	-7,5	35	30,7	6,4	7,0	5,3
50 Jahre und älter	2.597	-41	-1,6	282	12,2	6,6	6,7	5,8
55 Jahre und älter	1.721	-33	-1,9	175	11,3	6,9	7,0	6,2
Deutsche	6.133	-126	-2,0	743	13,8	6,6	6,7	5,7
Ausländer	834	18	2,2	229	37,9	26,9	26,3	21,5
Rechtskreis SGB III	2.467	-135	-5,2	479	24,1	2,6	2,7	2,0
Männer	1.397	-106	-7,1	243	21,1	2,7	2,9	2,2
Frauen	1.070	-29	-2,6	236	28,3	2,3	2,4	1,8
15 bis unter 25 Jahre	258	-16	-5,8	90	53,6	3,8	4,1	2,7
15 bis unter 20 Jahre	38	-5	-11,6	3	8,6	1,6	1,9	1,6
50 Jahre und älter	1.214	-47	-3,7	168	16,1	3,1	3,2	2,6
55 Jahre und älter	952	-24	-2,5	133	16,2	3,8	3,9	3,2
Deutsche	2.339	-124	-5,0	444	23,4	2,5	2,6	2,0
Ausländer	128	-11	-7,9	35	37,6	4,1	4,5	3,3
Rechtskreis SGB II	4.508	26	0,6	499	12,4	4,7	4,6	4,1
Männer	2.579	30	1,2	370	16,7	5,0	5,0	4,3
Frauen	1.929	-4	-0,2	129	7,2	4,2	4,2	3,9
15 bis unter 25 Jahre	446	-4	-0,9	73	19,6	6,6	6,7	5,9
15 bis unter 20 Jahre	111	-7	-5,9	32	40,5	4,8	5,1	3,6
50 Jahre und älter	1.383	6	0,4	114	9,0	3,5	3,5	3,2
55 Jahre und älter	769	-9	-1,2	42	5,8	3,1	3,1	3,0
Deutsche	3.794	-2	-0,1	299	8,6	4,1	4,1	3,7
Ausländer	706	29	4,3	194	37,9	22,7	21,8	18,2

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

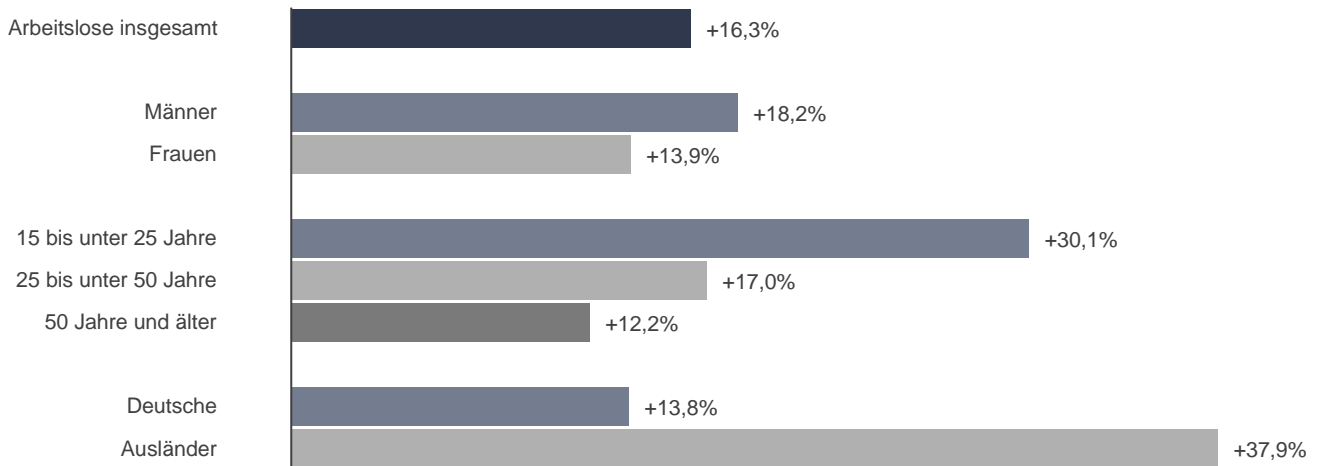
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

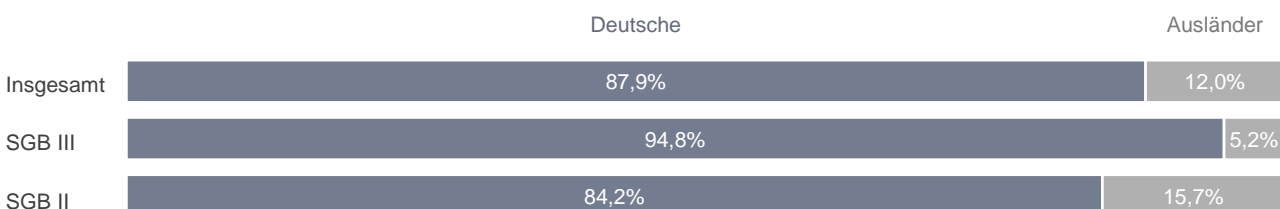
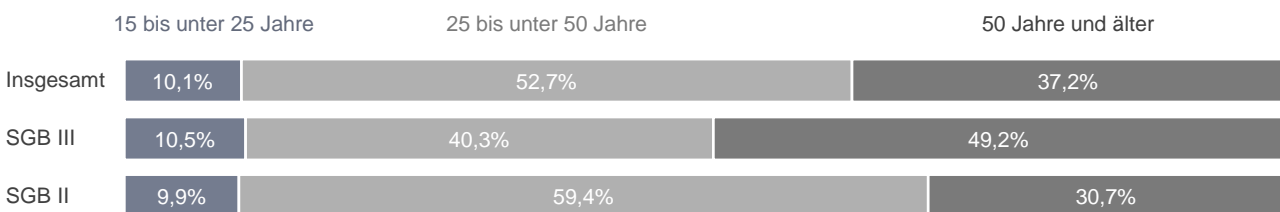
Saalekreis
März 2021

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von +12% bei 50-Jährigen und Älteren bis +38% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



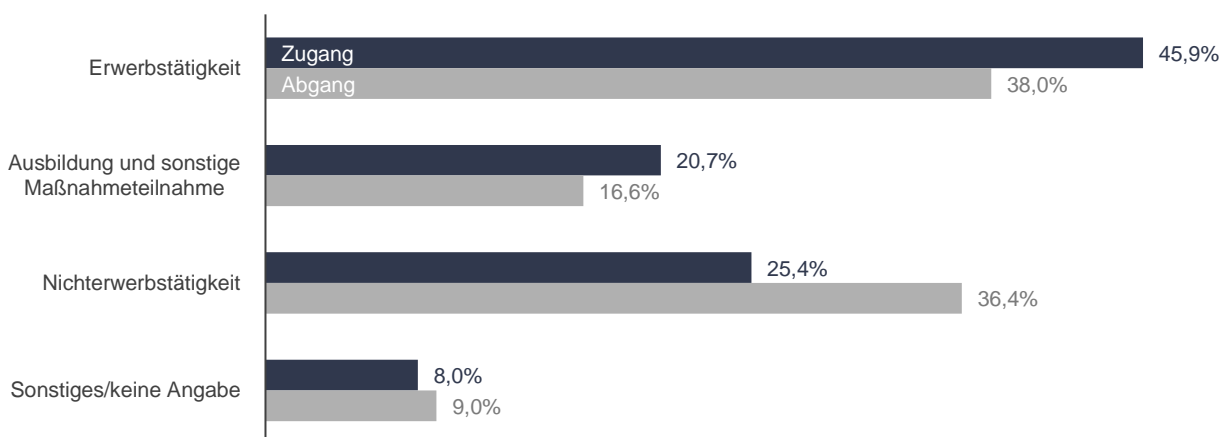
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Saalekreis
März 2021

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 991 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 303 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.106 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 450 weniger als im März 2020. Seit Jahresbeginn gab es 3.454 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 759 Meldungen. Dem gegenüber stehen 2.803 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.184 Abmeldungen. Im März meldeten sich 455 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 39 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 420 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 48 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	991	-62	-5,9	-303	-23,4	3.454	-759	-18,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	455	29	6,8	39	9,4	1.673	4	0,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	368	2	0,5	-6	-1,6	1.376	-49	-3,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	72	18	33,3	50	227,3	253	76	42,9
Selbständigkeit	6	1	20,0	-3	-33,3	24	-22	-47,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	205	-12	-5,5	-104	-33,7	626	-263	-29,6
Nichterwerbstätigkeit	252	-60	-19,2	-245	-49,3	909	-479	-34,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	187	-51	-21,4	-227	-54,8	689	-465	-40,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	32	-5	-13,5	-37	-53,6	116	-82	-41,4
Sonstiges/keine Angabe	79	-19	-19,4	7	9,7	246	-21	-7,9
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.106	245	28,5	-450	-28,9	2.803	-1.184	-29,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	420	133	46,3	-48	-10,3	960	-164	-14,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	406	141	53,2	-31	-7,1	909	-129	-12,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	-	*	*	-9	-100,0	*	*	*
Selbständigkeit	10	-3	-23,1	-4	-28,6	34	-17	-33,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	184	56	43,8	-272	-59,6	415	-585	-58,5
Nichterwerbstätigkeit	403	51	14,5	-108	-21,1	1.054	-474	-31,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	264	31	13,3	-130	-33,0	684	-424	-38,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	73	14	23,7	-13	-15,1	192	-80	-29,4
Sonstiges/keine Angabe	99	5	5,3	-22	-18,2	374	39	11,6

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führten im Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Zu- und Abgänge Arbeitsloser: Bundesweit sind diese Daten jeweils um ca. 25.000 überzeichnet; dies entspricht 4% aller Zugänge bzw. 6% der Abgänge. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

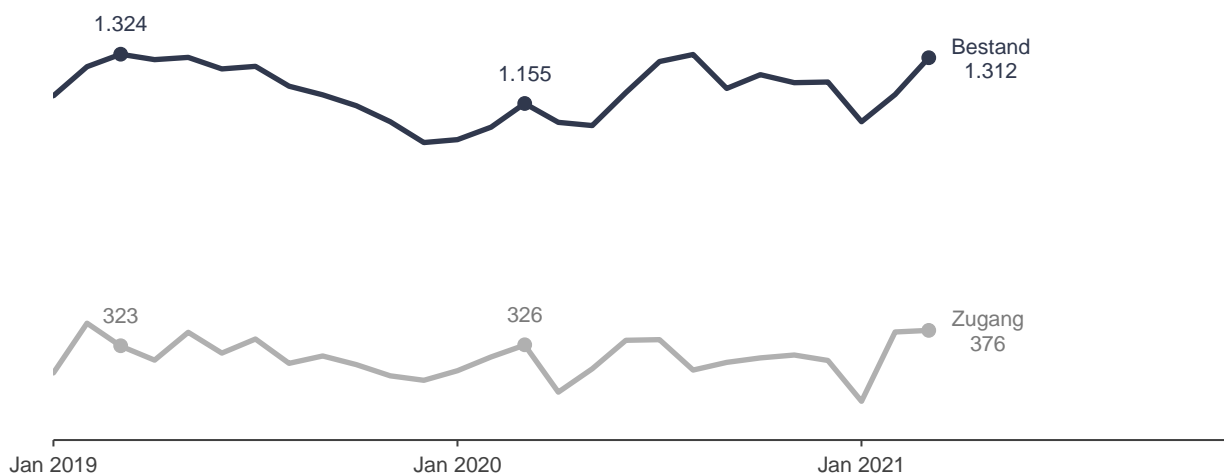
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Saalekreis
März 2021

Im März waren 1.312 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Plus von 126 oder 11 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 157 Stellen mehr (+14 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 376 neue Arbeitsstellen, das waren 50 oder 15 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 880 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 31 oder 4%. Zudem wurden im März 226 Arbeitsstellen abgemeldet, 21 oder 9 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 773 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 31 oder 4%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	376	5	1,3	50	15,3	880	31	3,7
dar. sofort zu besetzen	165	-9	-5,2	33	25,0	400	65	19,4
sozialversicherungspflichtig	363	-4	-1,1	45	14,2	859	25	3,0
dar. sofort zu besetzen	158	-15	-8,7	28	21,5	390	61	18,5
Bestand	1.312	126	10,6	157	13,6	1.197	110	10,1
dar. sofort zu besetzen	1.192	121	11,3	190	19,0	1.101	142	14,8
sozialversicherungspflichtig	1.289	117	10,0	160	14,2	1.180	116	10,9
dar. sofort zu besetzen	1.173	114	10,8	192	19,6	1.087	148	15,8
Abgang	226	-49	-17,8	-21	-8,5	773	31	4,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	221	-50	-18,5	-23	-9,4	756	39	5,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

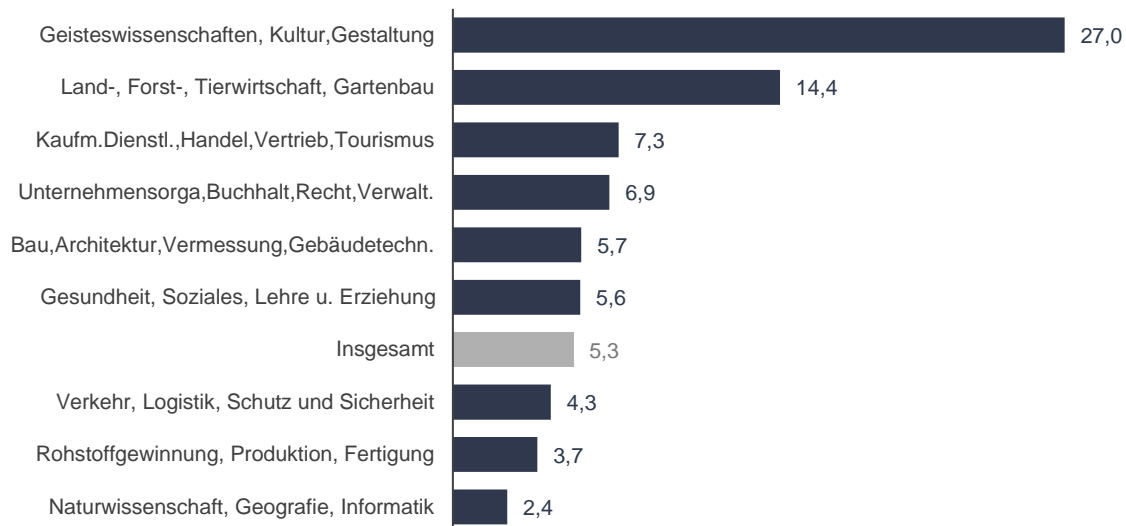
Der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen vom April 2020 kann überhöht sein, da infolge der Corona-Krise ab Mitte März 2020 der Beratungsbedarf von Arbeitgebern zum Kurzarbeitergeld stark anstieg. Es ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote dadurch zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Saalekreis
März 2021

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im März 2021 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Mrz 2021	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	6.975	100	-109	-1,5	978	16,3
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	534	7,7	-21	-3,8	86	19,2
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.168	16,7	-13	-1,1	251	27,4
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	913	13,1	-47	-4,9	83	10,0
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	96	1,4	-3	-3,0	19	24,7
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.816	26,0	17	0,9	296	19,5
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	871	12,5	-6	-0,7	107	14,0
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	663	9,5	-18	-2,6	59	9,8
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	691	9,9	-17	-2,4	149	27,5
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	81	1,2	12	17,4	14	20,9
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	141	2,0	-13	-8,4	-85	-37,6
Gemeldete Arbeitsstellen	1.312	100	126	10,6	157	13,6
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	37	2,8	27	x	13	54,2
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	313	23,9	16	5,4	73	30,4
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	161	12,3	13	8,8	52	47,7
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	40	3,0	4	11,1	12	42,9
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	420	32,0	43	11,4	82	24,3
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	119	9,1	16	15,5	-67	-36,0
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	96	7,3	-1	-1,0	5	5,5
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	123	9,4	9	7,9	-10	-7,5
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	3	0,2	-1	-25,0	-3	-50,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

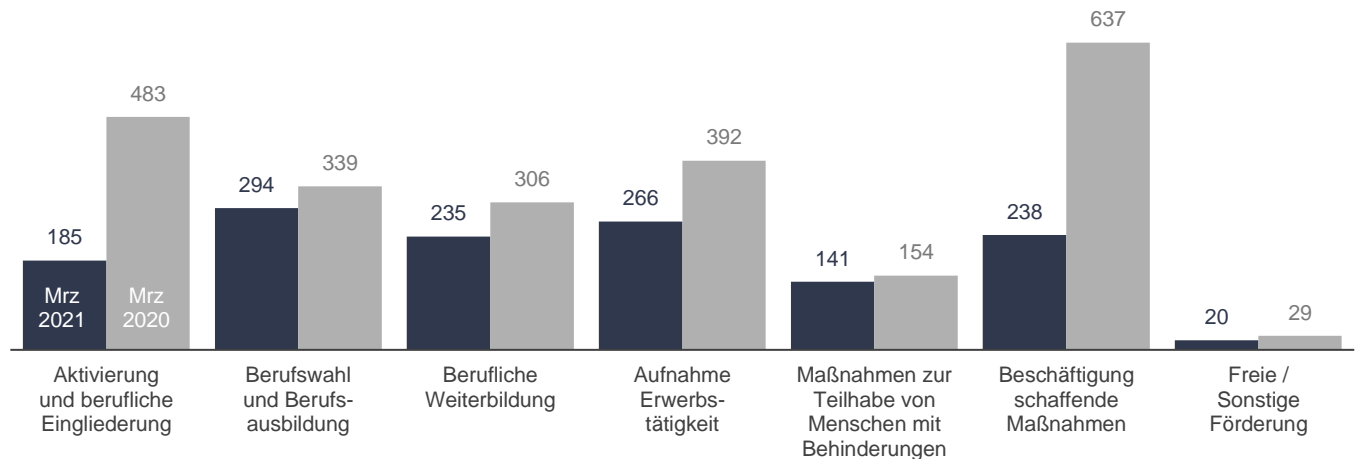
Saalekreis

März 2021

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mrz 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	248	14	6,0	-384	-60,8	813	-940	-53,6
Berufswahl und Berufsausbildung	18	-	-	3	20,0	45	-4	-8,2
Berufliche Weiterbildung	28	-5	-15,2	5	21,7	69	-39	-36,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	55	14	34,1	-27	-32,9	127	-48	-27,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	14	-4	-22,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	15	*	*	-118	-88,7	70	-211	-75,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	185	-18	-8,9	-298	-61,7	215	-235	-52,3
Berufswahl und Berufsausbildung	294	-12	-3,9	-45	-13,3	304	-58	-15,9
Berufliche Weiterbildung	235	14	6,3	-71	-23,2	226	-93	-29,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	266	-14	-5,0	-126	-32,1	278	-106	-27,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	141	-4	-2,8	-13	-8,4	144	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	238	6	2,6	-399	-62,6	234	-369	-61,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	20	-	-	-9	-31,0	20	-9	-31,5
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	176	59	50,4	-58	-24,8	419	-219	-34,3
Berufswahl und Berufsausbildung	30	4	15,4	-14	-31,8	65	-24	-27,0
Berufliche Weiterbildung	20	-10	-33,3	-17	-45,9	71	-51	-41,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	63	11	21,2	1	1,6	183	-23	-11,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	4	-3	-42,9	-	-	14	-7	-33,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	9	*	*	-64	-87,7	326	2	0,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	*	*	*	*	*

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

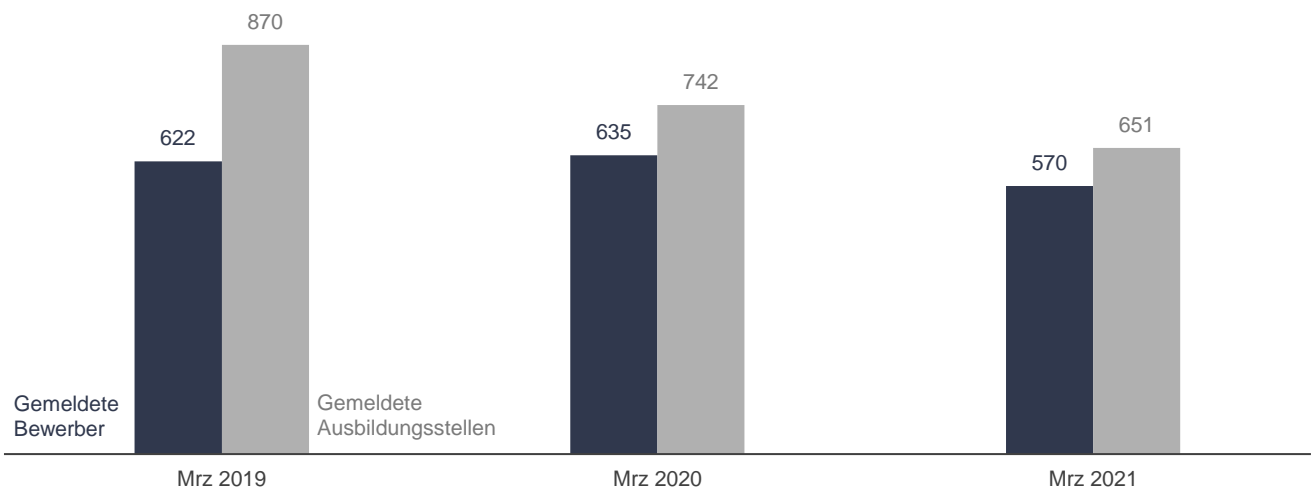
Ausbildungsmarkt

Saalekreis
März 2021

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich 570 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 10,2% weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 651 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 12,3%. Ende März waren 383 Bewerber noch unversorgt und 452 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (-13,7%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-20,6%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes ²⁾	2020/2021	Veränderung gegenüber Vorjahr		2019/2020	2018/2019
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	570	-65	-10,2	635	622
versorgte Bewerber	187	-4	-2,1	191	189
einmündende Bewerber	87	-23	-20,9	110	117
andere ehemalige Bewerber	37	-14	-27,5	51	47
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	63	33	110,0	30	25
unversorgte Bewerber	383	-61	-13,7	444	433
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	651	-91	-12,3	742	870
betriebliche Ausbildungsstellen	647	-92	-12,4	739	866
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	4	1	33,3	3	4
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	452	-117	-20,6	569	652
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,14	x	x	1,17	1,40
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,18	x	x	1,28	1,51

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Agenturen für Arbeit, gemeinsamen Einrichtungen und zugelassenen kommunalen Trägern gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen sowie bei Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen gemeldete Berufsausbildungsstellen.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Saalekreis

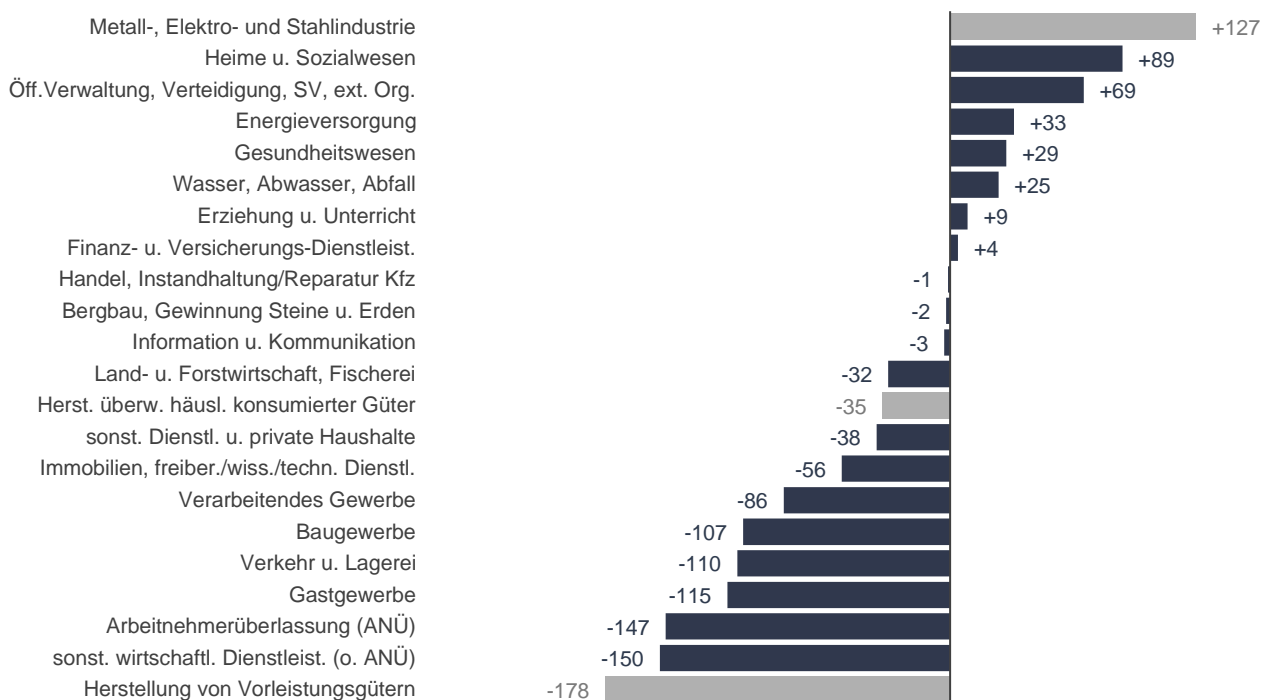
September 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2020, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 70.235. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 588 oder 0,8%, nach -658 oder -0,9% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+127 oder +2,2%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Herstellung von Vorleistungsgütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-178 oder -2,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2020



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2020 / Sep 2019	
	Sep 2020	Jun 2020	Mrz 2020	Dez 2019	Sep 2019	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	70.235	69.012	69.804	70.061	70.823	-588	-0,8
58,7% Männer	41.231	40.386	40.818	40.846	41.500	-269	-0,6
41,3% Frauen	29.004	28.626	28.986	29.215	29.323	-319	-1,1
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	5.965	5.235	5.465	5.661	5.776	189	3,3
66,0% 25 bis unter 55 Jahre	46.329	46.042	46.704	46.830	47.443	-1.114	-2,3
24,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	17.454	17.262	17.149	17.093	17.156	298	1,7
75,0% Vollzeit	52.695	51.799	52.304	52.569	53.447	-752	-1,4
25,0% Teilzeit	17.540	17.213	17.500	17.492	17.376	164	0,9
94,5% Deutsche	66.356	65.384	66.095	66.406	67.149	-793	-1,2
5,5% Ausländer	3.865	3.617	3.702	3.651	3.667	198	5,4

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Saalekreis

Dezember 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Dezember 2020	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	7.115	-427	-5,7
davon			
mit 1 Person	4.430	-175	-3,8
mit 2 Personen	1.354	-107	-7,3
mit 3 Personen	595	-68	-10,3
mit 4 Personen	337	-51	-13,1
mit 5 und mehr Personen	399	-26	-6,1
darunter			
Single-BG	4.425	-167	-3,6
Alleinerziehende-BG	1.064	-139	-11,6
Partner-BG ohne Kinder	730	-73	-9,1
Partner-BG mit Kindern	834	-40	-4,6
nicht zuordenbare BG	62	-8	-11,4
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.907	-186	-8,9
davon: mit 1 Kind	901	-62	-6,4
mit 2 Kindern	530	-88	-14,2
mit 3 und mehr Kindern	476	-36	-7,0
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	12.592	-945	-7,0
darunter			
Männer	6.568	-402	-5,8
Frauen	6.024	-541	-8,2
Leistungsberechtigte (LB)	11.940	-965	-7,5
Regelleistungsberechtigte (RLB)	11.720	-953	-7,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	8.901	-593	-6,2
darunter			
Männer	4.629	-234	-4,8
Frauen	4.272	-359	-7,8
davon			
unter 25 Jahre	1.194	-80	-6,3
25 bis unter 55 Jahre	5.316	-426	-7,4
55 Jahre und älter	2.391	-87	-3,5
darunter			
Deutsche	7.401	-560	-7,0
Ausländer	1.487	-40	-2,6
darunter			
Alleinerziehende	1.061	-137	-11,4
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.819	-360	-11,3
darunter			
unter 3 Jahre	541	-77	-12,5
3 bis unter 6 Jahre	581	-63	-9,8
6 bis unter 15 Jahre	1.602	-212	-11,7
über 15 Jahre	95	-8	-7,8
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	220	-12	-5,2
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	652	20	3,2
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	232	11	5,0
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	420	9	2,2

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

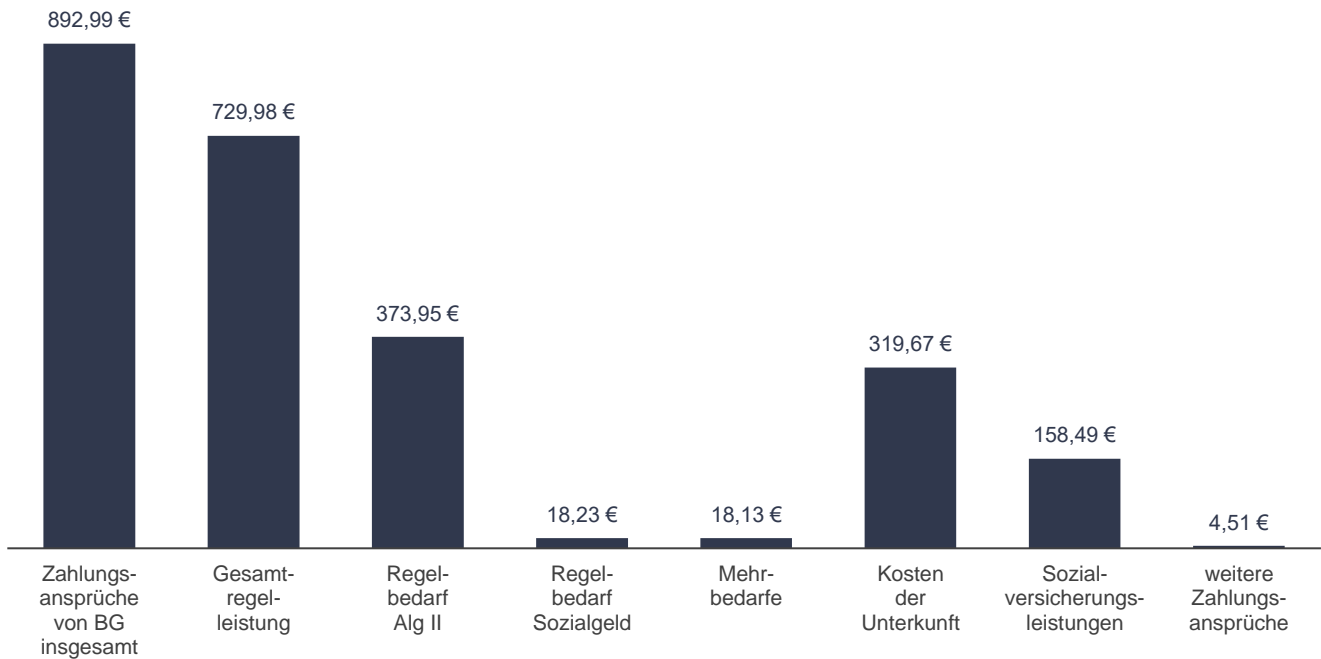
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Saalekreis

Dezember 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	6.353.604	893	7.115	893
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	5.193.818	730	7.092	732
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	2.660.648	374	6.347	419
Regelbedarf Sozialgeld	129.720	18	839	155
Mehrbedarfe	129.014	18	1.966	66
Kosten der Unterkunft	2.274.436	320	6.641	342
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	2.222.524	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.127.665	158	7.057	160
weitere Zahlungsansprüche	32.121	5	-	-
sonstige Leistungen	28.091	4	-	-
unabweisbarer Bedarf	1.009	0	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	2.463	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	559	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.